AROUND THE WORLD
IN 14 FILMS
BABYLON
30.11. - 08.12.2012 im BABYLON und Thalia Potsdam
www.berlinbabylon14.net, www.babylonberlin.de
7. AROUND THE WORLD IN 14 FILMS

arte
HAUPTSPONSOR AROUND THE WORLD IN 14 FILMS

UNSER FESTIVAL

Liebe Filmfreunde,

herzlich willkommen zu unserer siebten cineastischen Weltreise im Berliner **BABYLON.** AROUND THE WORLD IN 14 FILMS führt die aus unserer Sicht herausragenden Festivalfilme des Jahres aus **Cannes, Venedig, Locarno, San Sebastián** und **Sundance** zu einer Weltauswahl **von Chile bis Australien** zusammen. Alle Filme werden persönlich von deutschen Regisseuren/-innen, Schauspielern/-innen, Filmjournalisten oder bildenden Künstlern vorgestellt und mit den internationalen Gästen und dem Publikum diskutiert. Alle insgesamt 17 Filme sind, mit zwei Ausnahmen, die jeweils in einer Vorführung in Berlin zu sehen waren, Berlin-Premieren. Wir sind besonders stolz, mit POST TENEBRAS LUX des mexikanischen Visionärs Carlos Reygadas ein jüngst in Cannes mit dem Preis für die „Beste Regie" ausgezeichnetes Werk als Deutschland-Premiere präsentieren zu können. In diesem Jahr wird unser Festivalprogramm, neben den Aufführungen in unserem Hauptkino **BABYLON**, auch im **THALIA** Kino Potsdam zu sehen sein. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Hauptsponsoren ARTE, Senator, Pepe und KWK und bei allen Sponsoren und Unterstützern für das wiederholte Vertrauen und den großartigen Einsatz! Im Namen meines gesamten Teams wünsche ich Ihnen neun Kinotage voller Inspiration, Begegnung und neuer, überraschender Seherfahrungen.

Bernhard Karl, Festivalleiter

UNSER TEAM

Bernhard Karl	Konzept / Leitung / Programm / Texte	www.filmfest-muenchen.de
Charlie Cockey	Programm / englische Texte	www.cinequest.org
Nikola Mirza	Presse / Kommunikation	www.jellypress.de
Felix Neunzerling	Marketing / Medienpartner	www.zoommedienfabrik.de
Susanne Bieger	Assistentin Leitung / Gäste / Übersetzungen	sbieger@yahoo.com
Karl-Wilhelm Kayser	Strategische Beratung / Sponsoring	kwkberlin@me.com
Daniela Kellner	Film Traffic / Sponsoring	www.danielakellner.de
Ramin Ramezani	Gestaltung	www.berlinbabylon14.net
Simone Thiele	Website	www.commpage.de
Elke Grave	Marketing / Medienpartner	www.zoommedienfabrik.de
Lotte Barthelmes	Gästebetreuung	
Andreas Karmanski	Kinobetreuung Babylon	
Doreen Hensel	Kinobetreuung Babylon	
Jasmin Khatami	Kinobetreuung und Moderation Thalia Potsdam	
Katharina Spiering	Russische Übersetzung	www.hoestermann.de

Der ganz besondere, große Dank des Festivals gilt Anatole Taubman

www.berlinbabylon14.net

UNSERE PATEN

Eröffnungsfilm
Sandra Nettelbeck
(„Helen")

1 Daniel Brühl
(„Intruders")

2 Stefan Krohmer
(„Dutschke")

3 Via Lewandowsky
(Bildender Künstler)

4 Alexander Fehling
(„Goethe")

5 Pepe Danquart
(„Am Limit")

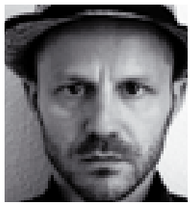
6 Knut Elstermann
(Filmjournalist
„Radio Eins")

7 Wim Wenders
(„Pina")

8 Jasmin Tabatabai
(„Elementarteilchen")

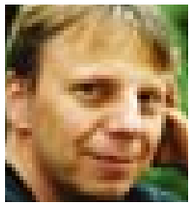
9 Hanns Zischler
(„Zettl")

10 Nina Kronjäger
(„Tal der fliegenden
Messer", Volksbühne)



11 RP Kahl
(„Bedways")

12 Philip Gröning
(„Die große Stille")



13 Andreas Dresen
(„Halt auf freier Strecke")

14 Hendrik Handloegten
(„Fenster zum Sommer")

Spezial DEUTSCHLAND
Rüdiger Suchsland
(freier Filmjournalist)

© (1) Marcus Höhn, (4) Thomas Leidig, (5) Christoph Häring, (9) Henrik Jordan, (10) Christine Fenzl

BASIERENDAUF DEM KLASSIKER
VON **CHARLES DICKENS**

GROSSE ERWARTUNGEN

EIN FILM VON **MIKE NEWELL**
(**VIER HOCHZEITEN UND EIN TODESFALL**, **HARRY POTTER** UND DER FEUERKELCH)

AB 13. DEZEMBER
IM KINO

BBC FILMS · LIPSYNC PRODUCTIONS · Hart Lunsford PICTURES · DOLBY DIGITAL · LIONSGATE · EUROPE LOVES CINEMA · SENATOR

BEASTS OF THE SOUTHERN WILD
Benh Zeitlin

„Hushpuppy kann mit einem Lächeln Fische aus dem Wasser zaubern und mit einem bösen Blick wilden Kreaturen Einhalt gebieten. Und: Sie ist definitiv die mitreißendste Erzählerin seit Forrest Gump. Tief in den Sümpfen der Südstaaten, jenseits der Deiche, liegt Bathtub. Als ein Jahrhundertsturm das Wasser über der Bayou-Siedlung zusammenschlagen lässt und prähistorische Monster aus ihren eisigen Gräbern erwachen, wird Hushpuppy zu den wenigen Verwegenen gehören, die sich dem scheinbar Unabwendbaren stellen. Angesiedelt in den New Orleans umgebenden Bayous, deren Bewohner schon immer den Naturgewalten auf unmittelbare Weise ausgesetzt waren. Benh Zeitlins fulminantes Erstlingswerk, irgendwo zwischen bildgewaltigem Märchen, surrealem Leinwand-Epos und Action-Film war der große Gewinner von Sundance und Cannes *(Camera d'Or)* 2012, und wurde sogar als „Filmwunder" *(Blickpunkt:Film)* bezeichnet." *(MFA Filmdistribution)*

Ab 20.12.2012 im Kino / in Anwesenheit von Produzent Philipp Engelhorn

"Hushpuppy lures fish out of the water with a smile and stops wild creatures in their tracks with a frown. She's also the most captivating narrator imaginable. Deep in the swamps of the American South, far beyond the levees lies a place called 'The Bathtub'. Hushpuppy is one of the audacious few willing to face the inevitable after a massive storm floods this small Bayou community and prehistoric monsters return from their icy graves. Aptly set in the Bayous surrounding New Orleans, where inhabitants have always been at the mercy of the forces of nature, Benh Zeitlin's exhilarating directing debut is at once a visually stunning fairy tale, a surreal big screen epic and an action film. Called a 'miracle' by Blickpunkt:Film, it was the big winner of 2012 at Sundance and Cannes *(Camera d'Or)*." *(MFA Filmdistribution)*

OT	Beasts of the Southern Wild, 2012
Produktion	Cinereach Productions New York, Court 13 New Orleans, Journeyman Pictures New York
Cast	Quvenzhané Wallis, Dwight Henry, Levy Easterly, Lowell Landes, Pamela Harper, Gina Montana
Format	35mm / Farbe
Länge	92 min.
Sprache	engl. / dt. UT
World Sales	E One, CMickie@entonegroup.com
Dt. Verleih	MFA, info@mfa-film.de
Festivals	Sundance, Cannes, New York, Karlovy Vary, Jerusalem, Odessa, Zürich, San Sebastián u.v.a.
Preise	Sundance Jurypreis und Kamera, Cannes „Caméra d'Or", Deauville, Los Angeles, Seattle u.v.a.
Website	www.beastsofthesouthernwild.com.

Fr. 30.11. - 19.30 Uhr (präsentiert von Sandra Nettelbeck)
Sa. 01.12. - 21.00 Uhr (im Thalia Potsdam)
So. 02.12. - 21.45

NO

NO
Pablo Larraín

„Chile, 1988. Diktator Pinochet lässt eine Volksabstimmung über die Fortführung seiner Präsidentschaft durchführen. Alle Prognosen sagen den Sieg Pinochets voraus, der Staat und Medien mit eiserner Hand kontrolliert. In der fast aussichtslosen Situation engagieren die Führer der Opposition den brillanten jungen Werbefachmann René Saavedra *(Gabriel García Bernal)*, obwohl der bisher mehr mit Erfrischungsgetränken als mit Politik zu tun hatte. Unter der ständigen Überwachung des Regimes, mit äußerst knappen Ressourcen und einigem Gegenwind aus den eigenen Reihen entwerfen René und sein Team aus dem Zauberkasten der Werbewelt eine knallig-bunte „No!"-Kampagne. Erst nach und nach wird René bewusst, mit wem er sich angelegt hat." *(Piffl Medien)*
„Mit schrägem Witz, emotional und intellektuell mitreißend, einer der besten Filme in Cannes. Bernal überzeugt mit präziser, subtil bewegender Darstellung." *(New York Times)*

Ab Februar 2013 im Kino

"Chile, 1988: Pinochet, who rules the country and the media with an iron fist, calls for a national referendum on the future of his presidency. The projections are favorable: Pinochet will be victorious. In this nearly hopeless situation the leaders of the opposition hire a brilliant young advertising expert René Saavedra *(Gabriel García Bernal, "in a deft, subtly moving performance")*, even though he has no familiarity with politics. His prior experience has been in creating soft drink campaigns. Under constant observation by the government, with the most limited resources and despite resistance from within his own ranks, René and his team create a flashy "NO!" campaign using every trick of the advertising trade. Gradually, however, René starts to realize who he's messing with." *(Piffl Medien)*
"Weirdly funny and rousing, both emotionally and intellectually. One of the best selections at Cannes so far." *(New York Times)*

OT	No, 2012
Produktion	Canana, Fabula, Participant Media
Cast	Gael García Bernal, Alfredo Castro, Antonia Zegerz, Luis Gnecco, Marcial Tagle, Néstor Cantillana
Format	35mm / Farbe
Länge	110 min.
Sprache	span. / dt. UT
World Sales	Funny Balloons, pdanner@funny-balloons.com
Dt. Verleih	Piffl Medien GmbH, info@pifflmedien.de
Festival	Cannes, Locarno, San Sebastián, Toronto, Hamburg, New York, Vancouver, London u.v.a.
Preise	Cannes Quinzaine „Art Cinema Award", Oscareinreichung Chile 2013 u.a.
Website	www.nolapelicula.cl

Mi. 05.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Daniel Brühl)
Do. 06.12. - 21.00 Uhr (im Thalia Potsdam)

Mit freundlicher Unterstützung von Brasilien Brasil

NEIGHBOURING SOUNDS
Kleber Mendonça Filho

Ein Stadtteil der tropischen Millionenmetropole Recife. Kreativ geschnittene Wohnhäuser, bepflanzte Gärten, Metallzäune, ein Netzwerk von Familien – eine Wohlstands-Festung. Kleber Mendonça Filho erzählt vom alltäglichen Leben seiner Figuren und porträtiert dabei auch auf sehr besondere Weise ihre Lebensräume. Als eines Tages ein selbst ernanntes Überwachungskommando seine Dienste anbietet, erhärtet sich das beklemmende Gefühl einer äußeren Bedrohung ... Angereichert durch schräge Erzähldetails (Wie ersticke ich das nächtliche Bellen des Nachbarköters? Wie kifft man wirksam unter Einsatz des Staubsaugers oder wie onaniert man mit der neuen Waschmaschine?), offenbart Filho den Horror Vacui einer Gesellschaft, die sich in einer Scheinidylle eingerichtet hat. In seiner brillanten Studie urbanen Lebens kratzt er am Lack einer Kultur, die mit der permanenten Angst ihrer Zerstörung leben muss. Das brasilianische Kino gehört in jüngster Zeit zu den aufregendsten Cinematographien der Welt.

In Anwesenheit von Kleber Mendonça Filho

In a high-rise apartment complex in Recife – call it a fortress – the tenants suffer from urban malaise. Beneath the petty frustrations of their lives – a neighbour's incessantly barking dog, a ball bouncing on the wrong side of a fence, simple boredom – lies a deeper angst. There is great disparity here – economical, philosophical, political – and though nothing specific is obvious, there is a worm in this false Eden's apple. "[Mendonça] Filho's film is a masterpiece of unease created by a bold use of sound and visuals that gesture toward horror cinema. It's like watching a neighbourhood soap opera reimagined by J.G. Ballard or John Carpenter, an ensemble drama in which the edifice of prosperity is most under threat from the inhabitants' own paranoias." *(Charlie Cockey, quote by Samuel Wigley (bfi))*

OT	O Som Ao Redor, 2012
Produktion	CinemaScópio Brasilien
Cast	Irandhir Santos, Gustavo Jahn, Maeve Jinkings, W.J. Solha, Irma Brown
Format	35mm / Farbe
Länge	124 min.
Sprache	portug. / engl. UT
World Sales	FiGa Films, sandro@figafilms.com
Dt. Verleih	offen
Festivals	Rotterdam, New York, Kopenhagen, San Francisco, Lissabon, Sydney, Rio, Melbourne u.v.a.
Preise	FIPRESCI-Preis Rotterdam, Kopenhagen CPH:PIX Award, Gramado u.a.
Website	www.osomaoredor.com.br

Sa. 01.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Stefan Krohmer)
So. 02.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)
Fr. 07.12. – 20.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von ANDRAE KAUFMANN

POST TENEBRAS LUX
Carlos Reygadas

Der neue Film des Ausnahmeregisseurs Carlos Reygadas *(„Stellet Licht", Around the World in 14 Films 2008)*, ausgezeichnet beim jüngsten Festival von Cannes mit dem Preis für die „Beste Regie". Ein sehr persönlicher Film, gedreht im Stummfilmformat, fotografiert mit einer eigens erfundenen Optik, die wie vom Impressionismus inspiriert erscheint. Im Zentrum steht das Aufeinanderprallen des Lebens einer urban geprägten Familie mit ihrer neuen ländlichen Umgebung. Reygadas kreiert eine Studie der Zerrissenheit des modernen Menschen und seiner Beziehungen zwischen Vision und Realität, Ursprung und Intellekt, Sehnsucht und Depression. In einer atemberaubenden Anfangssequenz gelingt ihm ein elementares Bild menschlichen Ausgeliefertseins an die übermächtigen Geschicke der Natur. Ein surrealer Auftritt des Teufels, die Trainingseinheit eines englischen Rugbyteams, ein bizarres Swingerclub-Erlebnis: Reygadas konfrontiert den Zuschauer aufs Neue mit einer völlig eigenen Filmvision.

Deutsche Premiere / In Anwesenheit der Hauptdarstellerin Nathalia Acevedo

In his latest film the exceptional Carlos Reygadas *("Stellet Licht," Around the World in 14 Films 2008)* reflects on his private life in a desolate rural environment. Shot using a silent film format, and with a unique visual style seemingly inspired by impressionism, Reygadas' extremely personal film explores the turmoil of modern man and the conflict between a family's urban life style and their rural environment. With a breathtaking opening sequence revealing the helplessness of human beings in the face of nature's power, a surreal appearance by the devil, a practice session of an English rugby team, and a bizarre experience at a swingers club, Reygadas – winner of "Best Director" at Cannes 2012 – once again confronts the audience with his unique cinematic vision.

OT	Post Tenebras Lux, 2012
Produktion	Mantarraya Mexiko, Le Pacte, ARTE, Foprocine Mexiko, Topkapi Niederlande, Ticomán
Deutsche Koproduktion	The Match Factory, info@matchfactory.de
Cast	Nathalia Acevedo, Adolfo Jiménez Castro, Willebaldo Torres, Eleazar Reygadas, Rut Reygadas
Format	DCP / Farbe
Länge	120 min.
Sprache	span. / engl. UT
World Sales	NDM, fm@mantarraya.com
Dt. Rechte	The Match Factory, info@matchfactory.de
Dt. Verleih	offen
Festivals	Cannes, New Horizons, Lima, Toronto, San Sebastián, London, Busan, Sitges, Chicago u.v.a.
Preise	Cannes „Beste Regie", Lima, FIPRESCI unter den „20 wichtigsten Filmen des Jahres" u.a.
Website	www.mantarraya.com

Mo. 03.12. - 20.45 Uhr (im Thalia Potsdam)
Di. 04.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Via Lewandowsky)

Mit freundlicher Unterstützung von

KILLER JOE
William Friedkin

Nacht. Strömender Regen. Ein keifender Kettenhund. Eine abgefuckte Wohnwagenwelt. Welcome to the White-Trash-Universe of William Friedkin! Drogendealer Chris ist in der Bredouille: Von seiner eigenen Mutter um zwei Tüten Koks beklaut, muss er mit Konsequenzen seiner Gläubiger rechnen. Da die gleiche Mutter zufällig 50.000 Dollar besitzt und diese im Todesfall an seine Schwester Dottie vererben will, beschließt er den Cop und, im Nebenberuf, Profikiller Joe Cooper zu engagieren. Bedingung sind 25.000 Dollar Cash im Voraus. Chris muss in seiner Verzweiflung einen fatalen Deal eingehen. Er überlässt Killer Joe bis zur Auszahlung der Versicherungssumme seine geliebte Schwester ... Oscarpreisträger William Friedkin *(„The French Connection")* verwickelt den Zuschauer in einen grotesken Neo-Noir-Thriller, der nichts an Zynismen und politischen Unkorrektheiten auslässt und in einem schockierenden Showdown endet. Matthew McConaughey beweist als „Killer Joe", dass er zu den ganz großen Schauspielern des neuen US-Kinos gehört.

Meet the family. Dad's clueless, his new wife isn't even slightly faithful, and his dope-dealing son owes a ton of money to some very bad people. And then there's his daughter Dottie, a trailer-trash Snow White, a gem. Meet Killer Joe, a cop with a sideline and a yen for young Dottie. Played to the nines by Matthew McConaughey, he's a slick, cold professional with a romantic streak ("Your eyes hurt," says Dottie), and the final ingredient in this vicious, hilarious, sometimes shocking and always brilliant tour-de-force fairy-tale Texas noir, exactly what you'd expect from director William Friedkin *("The Exorcist", "The French Connection")*. Easily the wildest film in the festival, you will – guaranteed – never look at KFC drumsticks the same again. *(Charlie Cockey)*

OT	Killer Joe, 2011
Produktion	Voltage Pictures Los Angeles, Worldwide Entertainment NY , Picture Perfect Corporation
Cast	Matthew McConaughey, Emile Hirsch, Juno Temple, Gina Gershon, Thomas Haden Church
Format	Blu-Ray / Farbe
Länge	102 min.
Sprache	engl. / dt. UT
World Sales	Entertainment One UK, Eoconnor@entonegroup.com
Dt. DVD Release	WVG Medien GmbH, Daniela.Borchert@wvg.com
Festivals	Venedig, Toronto, Sitges, SBSW, Sydney, Seattle, Edinburgh, Deauville, München, Leiden u.v.a.
Preise	Venedig u.a.
Website	www.killerjoethemovie.com

Sa. 01.12. - 20.00 Uhr
So. 02.12. - 21.00 Uhr (im Thalia Potsdam)
Do. 06.12. - 22.15 Uhr (präsentiert von Alexander Fehling)

Mit freundlicher Unterstützung von

THE END OF TIME

Peter Mettler

1960 springt der Pilot der U.S. Air Force Joe Kittinger, Vorläufer von Felix Baumgartner, aus seiner Kapsel am Rande des Weltraums. Obwohl er mit Schallgeschwindigkeit durch den Raum fällt, steht für ihn die Zeit still – bis er sich den Wolken nähert und sich wieder in Relation zur Erde wahrnimmt. Von Joe Kittingers Sprung aus knapp 32km Höhe auf die Erde, bis zur faszinierenden Erforschung des Universums in einem Teilchenbeschleuniger bei Genf, von einem übriggebliebenen Eremiten zwischen Lavaströmen auf einer Vulkaninsel Hawaiis, über die zeitenüberspannende Morbidität der US-Metropole Detroit, bis zu Buddhas Geburtsstätte in Indien: Der visuelle Künstler und Kameramann Peter Mettler erforscht in seinem poetischen und bildergewaltigen Essay die Grenzen der Wahrnehmung von Zeit. Assoziativ und philosophisch, begleitet von einem magischen Soundtrack, liefert sich Mettler dem Sog seiner Erzählwelten aus und versucht am Schluss im wahrsten Sinne des Wortes eine „Entgrenzung" des Zuschauerblicks.

In Anwesenheit von Peter Mettler

Time. Is it a thing, or just a way of perceiving the universe? And space. Is it perhaps just a function of time? Can the one exist without the other? The stuff of philosophical and scientific musings, here they become the building blocks for a visually ravishing poetic film. Our guides include: Joe Kittinger, who in 1960, even as he plummeted to earth having jumped from nearly 32km above the earth, felt suspended outside time; scientists at a particle accelerator, probing the secrets of the big bang ("On the other side of the Big Bang we are beyond physics"); a man alone on a lava island, living on a tiny patch of greenery; and others. Evoking artists as disparate as Chris Marker, Nicholas Geyrhalter and Stanley Kubrick, "The End of Time" is a feast for the eyes and the mind. *(Charlie Cockey)*

OT	The End of Time, 2012
Produktion	maximage Grimthorpe Film Schweiz, National Film Board of Canada, SRF, SRG SSR, ARTE
Kamera, Drehbuch, Schnitt, Sound Design	Peter Mettler
Format	DCP / Farbe
Länge	109 min.
Sprache	engl. / dt. UT
World Sales	maximage, info@maximage.ch
Dt. Verleih	Real Fiction, info@realfictionfilme.de
Festivals	Locarno, Toronto, Vancouver, Busan, Leipzig, Montreal, Kopenhagen, Florenz, IDFA u.v.a.
Website	www.theendoftimemovie.com

Sa. 01.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)
So. 02.12. - 19.00 Uhr (präsentiert von Pepe Danquart)

LA PIROGUE
Moussa Touré

Ein Fischerdorf in der Umgebung von Dakar. Hier starten regelmäßig zu Flüchtlingsbooten umfunktionierte „Piroggen" (Fischerboote) mit dem Versprechen eines besseren Lebens in Europa. Baye Laye soll als Kapitän anheuern. Er kennt das Meer, deshalb versucht er sich zu weigern, den lebensgefährlichen Trip anzutreten – doch er hat keine Wahl. 30 Männer und ein weiblicher blinder Passagier begeben sich hoffnungsvoll in seine Obhut. Aus verschiedenen Sprachregionen Westafrikas stammend, waren sie zum Teil noch nie am Meer. Keiner weiß, was ihn erwartet ... Regisseur Moussa Touré, bekanntgeworden u.a. durch seine Dokumentationen, gelingt ein packend realistisches Flüchtlingsdrama auf dem Atlantik, das mit großer Empathie eine politische Wunde aufzeigt. Geschätzte 18 Millionen Menschen sind auf unterschiedlichen Wegen unterwegs von Afrika nach Europa. Ca. 80.000 davon haben den Weg in einer Pirogge versucht. Unzählige davon sind dabei ums Leben gekommen. Ausgezeichnet beim jüngsten Filmfest München mit dem „Cinemasters-Preis" für den „Besten Internationalen Film".

In Anwesenheit der deutschen Koproduzentin Caroline Daube

A fishing village somewhere near Dakar, Senegal. Here on Africa's Atlantic coast "pirogues", huge open wooden fishing boats leave to cross the ocean, carrying people following the dream of a better life in Europe. But it is a long, perilous journey and many boats, many passengers will never reach their destination. This is the story of one such boat, a gripping tale of a desperate voyage. Director Moussa Touré brings this polyglot group of refugees and their reluctant captain to the screen with consummate artistry and an almost overwhelming sense of commitment and passion, giving faces and names to the staggering statistic of an estimated 18 million refugees coming from Africa to Europe. Winner of the "Cinemasters" Prize for "Best International Film" at this year's Munich Film Festival. *(Charlie Cockey)*

OT	La Pirogue, 2012
Produktion	Les Chauves-Souris Paris, Astou Films Senegal, ARTE, Appaloosa Films, LCS, Studio 37
Deutsche Koproduktion	Royal Pony Film, daube@royalponyfilm.com
Cast	Souleymane Seye Ndiaye, Laïty Fall, Malamine Dramé „Yalenguen", Balla Diarra
Format	DCP / Farbe
Länge	87 min.
Sprache	franz. und wolof / engl. UT
World Sales	Memento Films, sales@memento-films.com
Dt. Verleih	offen
Festivals	Cannes, Locarno, Gindou, Angoulême, München, Busan u.v.a.
Preise	Filmfest München Arri „Cinemasters-Preis" für den „Besten Internationalen Film" u.a.

Mo. 03.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Knut Elstermann)
Di. 04.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)

BLOOD OF MY BLOOD
João Canijo

Lissabon. Ein Wohngebiet in einer sozialen Randlage. Márcia, eine alleinerziehende Mutter, teilt sich die Wohnung mit ihrer Schwester. Eines Tages erzählt ihre Tochter Cláudia, dass sie sich in einen älteren, verheirateten Mann verliebt habe. Als sie herausfindet, wer der Mann ist, und parallel dazu ihr Sohn Joca durch ein Drogengeschäft in extreme Bedrängnis gerät, sieht sie ihre Familie einer existenziellen Bedrohung ausgesetzt ... Ein Film über bedingungslose Liebe, die Liebe der Mutter für ihre Tochter, die der Tante für ihren Neffen, und über den ultimativen Preis, den beide zu zahlen bereit sind, um die Menschen zu schützen, die sie lieben. Portugals Oscar-Beitrag 2013 ist ein brillant erzähltes Sozialdrama mit atemberaubenden Schauspielern und einer Kamera, die die emotionalen Befindlichkeiten und Beziehungen der handelnden Figuren in beklemmender Dichte einfängt. Eine der Filmentdeckungen des Jahres.

In Anwesenheit von João Canijo

Márcia loves her family – unconditionally – and she's determined to protect them; but they seem to be their own worst enemies. Her son is dealing drugs and worse, her daughter has fallen in love with the wrong man, and her nearly middle-aged sister is feeling useless and unwanted. Yes, this is the stuff of classic neorealism, but what sets this brilliant film apart is its combination of a terrific story (with an unforgettable denouement); truly magnificent, realistic acting (the entire cast could be awarded best actor in any competition); and some astonishing cinematography, with breathtaking use of discreet spaces allowing two scenes to play out onscreen simultaneously. This is filmmaking of the highest order, and definitely one of the true discoveries of this or any year. *(Charlie Cockey)*

OT	Sangue do meu Sangue, 2011
Produktion	Midas Filmes Portugal, FiGa Films
Cast	Rita Blanco, Anabela Moreira, Cleia Almeida, Rafael Morais, Marcello Urgeghe, Nuno Lopes
Format	DCP / Farbe
Länge	133 min.
Sprache	portug. / engl. UT
World Sales	Abril Filmes, susana.rodrigues@abril-filmes.pt
Dt. Verleih	offen
Festivals	Toronto, San Sebastián, Miami, Busan, Turin, Pau, Palm Springs, La Rochelle, Hamburg u.v.a.
Preise	San Sebastián, Palm Springs, Miami, Golden Globe Portugal, Oscareinreichung Portugal 2013 u.a.

Fr. 07.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Wim Wenders)
Sa. 08.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)
Sa. 08.12. - 20.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von

THE FIFTH SEASON

Peter Brosens, Jessica Woodworth

„Ein mysteriöses Unheil schlägt zu: der Frühling bleibt aus. Der Kreislauf der Natur ist abgeschnitten. Alice und Thomas, zwei Teenager, die in einem belgischen Dorf tief in den Ardennen leben, kämpfen um ihr Überleben in einer kollabierenden Welt." *(Bo Films)* „Was würde passieren, wenn eines Tages der Frühling nicht kommt? Nachdem wir „Khadak" *(Around the World in 14 Films 2007)* in der Mongolei und „Altiplano" in Peru gedreht hatten, wollten wir die Trilogie in unserer Heimat Belgien abschließen. In diesem Film protestiert die Natur aktiv gegen den Menschen. Diese Katastrophensituation löst den inneren Zerfall einer Gesellschaft aus. Aus den Trümmern erheben sich einige Mutige. Ihr Schicksal bleibt ungewiss." *(Brosens & Woodworth)*. Wie in ihren früheren Filmen arbeiten die beiden Regisseure an der Grenze zur bildenden Kunst und erschaffen eine eigene surreale Welt. Die eisige Schönheit ihres apokalyptischen Bilderkosmos erinnert zwar äußerlich an Arbeiten von Andrei Tarkowski oder Bela Tarr, im Kern ist sie in ihrer warmherzigen Poesie eher seelenverwandt zur „naiven" Stilistik eines Pieter Brueghel.

In Anwesenheit von Jessica Woodworth

What if, one year, winter never ended? Spring never came? This is just what happens in Peter Brosens and Jessica Woodworth's "The Fifth Season", a quietly chilling film filled with stunning images of icy beauty, frozen in a netherworld between surrealism and medieval pageantry, the latest in a stream of strange and distinctive films from Belgium *("Lost Persons Area" and "Little Baby Jesus of Flandr")*; call it the "Belgian School". With "The Fifth Season", conceived as the third in a thematic trilogy along with "Altiplano" and "Khadak" *(Around the World in 14 Films 2007)*, we arrive in "Turin Horse" country, a world dying "not with a bang but a whimper", where words fade away, and enduring is all that is left of hope. *(Charlie Cockey)*

OT	La cinquième Saison, 2012
Produktion	Bo Films Belgien, Entre Chien et Loup Belgien, Molenwiek Film NL, Unlimited Frankreich
Cast	Aurélia Poirier, Django Schrevens, Sam Louwyck, Gill Vancompernolle, Peter van den Begin
Format	DCP / Farbe
Länge	93 min.
Sprache	franz. und fläm. / engl. UT
World Sales	Films Boutique, info@filmsboutique.com
Dt. Verleih	offen
Festivals	Venedig, Toronto, Hamburg, Busan, Rio, Ghent, Valladolid, Zagreb, Tallinn, Cork, Virton u.a.
Preise	Venedig zwei Preise, Valladolid „Special Jury Award" und „Young Jury Award" und FIPRESCI u.a.
Website	www.thefifthseason.be

Mo. 03.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)
Di. 04.12. - 22.15 Uhr (präsentiert von Jasmin Tabatabai)
Mi. 05.12. - 20.00 Uhr

Datum	Uhrzeit	Filmtitel	Land	live präsentiert von	Filmnr.
Fr. 30.11.	19.30	Beasts of the Southern Wild	Eröffnung	Sandra Nettelbeck	Spezial
Sa. 01.12.	19.30	Neighbouring Sounds	Brasilien	Stefan Krohmer	2
	20.00	Killer Joe	USA		4
	22.00	The Ambassador	Dänemark	Hanns Zischler	9
So. 02.12.	19.00	The End of Time	Schweiz/Kanada	Pepe Danquart	5
	19.30	Chapiteau-Show	Russland	RP Kahl	11
	21.45	Beasts of the Southern Wild			Spezial
Mo. 03.12.	19.30	La Pirogue	Senegal	Knut Elstermann	6
	20.00	Chapiteau-Show	Russland		11
	22.00	A Simple Life	Hong Kong		13
Di. 04.12.	19.30	Post Tenebras Lux	Mexiko	Via Lewandowsky	3
	20.00	The Ambassador	Dänemark		9
	22.15	The Fifth Season	Belgien/Frankreich	Jasmin Tabatabai	8
Mi. 05.12.	19.30	No	Chile	Daniel Brühl	1
	20.00	The Fifth Season	Belgien/Frankreich		8
	22.00	People Mountain People Sea	China	Philip Gröning	12
Do. 06.12.	18.30	***Diskussion: Quo vadis Deutsches Kino?***			
	19.30	Draußen ist Sommer ***(mit Verleihung „ifa-Preis“)***	Deutschland	Rüdiger Suchsland	Spezial
	20.00	People Mountain People Sea	China		12
	22.15	Killer Joe	USA	Alexander Fehling	4
Fr. 07.12.	19.30	Blood of my Blood	Portugal	Wim Wenders	7
	20.00	Neighbouring Sounds	Brasilien		2
	22.15	Hail	Australien	Hendrik Handloegten	14

Sichern Sie sich den „Babylon Pass“ für alle 16 Filme mit Patenpräsentation, plus die Vorstellung von „A Simple Life“ am Montag, dem 03.12., im BABYLON, für nur 40 Euro!

Datum	Uhrzeit	Filmtitel	Land	live präsentiert von	Filmnr.
Sa. 08.12.	19.30	Beyond the Hills	Rumänien	Nina Kronjäger	10
	20.00	Blood of my Blood	Portugal		7
	22.15	Die Lebenden	Abschluss	Überraschungs-Pate	Spezial

anschließend ARTE Abschluss-Empfang im BABYLON-Foyer

VORSTELLUNGEN IM KINO THALIA POTSDAM:

Sa. 01.12.	18.30	The End of Time	Schweiz/Kanada		5
	21.00	Beasts of the Southern Wild			Spezial
So. 02.12.	18.30	Neighbouring Sounds	Brasilien		2
	21.00	Killer Joe	USA		4
Mo. 03.12.	18.30	The Fifth Season	Belgien/Frankreich		8
	20.45	Post Tenebras Lux	Mexiko		3
Di. 04.12.	18.30	La Pirogue	Senegal		6
	20.45	A Simple Life	Hong Kong	Andreas Dresen	13
Mi. 05.12.	18.30	Hail	Australien		14
	20.30	The Ambassador	Dänemark		9
Do. 06.12.	17.00	Chapiteau-Show	Russland		11
	21.00	No	Chile		1
Fr. 07.12.	18.30	People Mountain People Sea	China		12
	20.45	Beyond the Hills	Rumänien		10
Sa. 08.12.	18.30	Blood of my Blood	Portugal		7
	21.00	Draußen ist Sommer	Deutschland		Spezial

Hotline Kino Babylon ab 17 Uhr 030.24 25 969, www.babylonberlin.de

Hotline Kino Thalia Potsdam 30 Min. v. d. ersten Vorst. 0331.74 370 20, www.thalia-potsdam.de

95,8 radioeins rbb
NUR FÜR ERWACHSENE
Immer samstags, 12-14 Uhr:
Zwölf Uhr mittags - das Filmmagazin
mit Knut Elstermann
radioeins.
Wie ein Kreis,
der aneckt.

ifa

Intercultural Film Award 2012

für einen herausragenden Festivalbeitrag zum interkulturellen Dialog, verliehen vom Institut für Auslandsbeziehungen (ifa)

Donnerstag, den 6. Dezember 2012, 19.30 Uhr, im Kino Babylon.

Das ifa – Kompetenzzentrum und Kulturmittler der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik.

Mehr unter www.ifa.de

THE AMBASSADOR
Mads Brügger

„Hier endet mein Leben als dänischer Journalist. Mich erwartet ein Leben, in dem ich als respektiertes Mitglied der Gesellschaft jenseits aller moralischen Grenzen agieren darf. Ein Leben, in dem ich mit einem Koffer voller Diamanten quer durch die Welt reise. Ich spreche natürlich vom Leben eines afrikanischen Diplomaten." Irgendwo zwischen Günter Wallraff und Sascha Baron Cohen ist Mads Brügger alias Mads Cortzen auf dem Weg nach Afrika. Ausgestattet mit einem Diplomatenpass recherchiert er unter der Vortäuschung, er würde eine Streichholzfabrik gründen wollen, als agent provocateur im Handel mit Blutdiamanten. Mit versteckter Kamera gelingt Brügger dabei ein Stück investigativer Journalismus, das mit beißendem Humor zügellose Raffgier und Korruption auf dem „vergessenen Kontinent" offenlegt. „Mads Brügger muss entweder verrückt oder suizidal sein." *(EquilibriumBlog)*. Liberias Kulturministerium hat angekündigt, jetzt juristisch gegen den Dokumentarfilmer vorzugehen.

In Anwesenheit von Mads Brügger / In Kooperation mit der Akademie der Künste, Berlin

"From this point there's no going back. Here ends my life as a Danish journalist. What awaits me is a life where I can operate freely, beyond all moral boundaries known to man... What I am talking about is, of course, a life as an African diplomat." Posing as an ambassador, match factory mogul, and diamond smuggler, while secretly filming his "business" meetings, Danish filmmaker Mads Brügger exposes layer upon layer of deception and chicanery in the Central African Republic, a dysfunctional hell-hole where greed and corruption are the order of the day. But is he journalist, provocateur, madman or scam artist? Whatever he is and whatever his intent, his savagely funny film is also riveting, suspenseful, politically incorrect - and more than a little bit disturbing. *(Charlie Cockey)*

OT	Ambassadøren, 2011
Produktion	Zentropa Entertainments, Hvidovre Dänemark, Film i Väst AB Schweden
Cast	Mads Brügger, Eva Jakobsen
Format	HD CAM / Farbe
Länge	93 min.
Sprache	engl. und franz. und dän. und sango / engl. UT
World Sales	Trust Nordisk, info@trustnordisk.com
Dt. Verleih	offen
Festivals	Sundance, IDFA, Göteborg, Thessaloniki, Istanbul, Karlovy Vary, München, New York City u.v.a.
Preise	Robert Festival „Best Documentary" u.a.
Website	www.theambassador.dk

Sa. 01.12. - 22.00 Uhr (präsentiert von Hanns Zischler)
Di. 04.12. - 20.00 Uhr
Mi. 05.12. - 20.30 Uhr (im Thalia Potsdam)

BEYOND THE HILLS
Cristian Mungiu

Voichita und Alina sind enge Freundinnen und haben sich seit ihrer gemeinsamen Kindheit in einem Waisenhaus ewige Liebe geschworen. Als sich Voichita für ein Leben in einem rumänischen Kloster entschieden hat, möchte Alina sie nach Deutschland holen. Voichita versucht, Alina zu erklären, dass sie nun ihr Glück bei Gott gefunden hat. Alina kann das nicht verstehen. Sie protestiert, randaliert, terrorisiert – bis zum Wahnsinn. Die Klostergemeinschaft versucht, die „Besessene" zu heilen – mit Beichten, Fasten, Exorzismen ... Der Film basiert auf einer wahren Begebenheit. Cristian Mungiu gehört seit der „Goldenen Palme" in Cannes für „4 Monate, 3 Wochen und 2 Tage" *(2007)* zu den angesehensten jungen Regisseuren Europas. Auch in diesem, seinem neuen Film wählt Mungiu ein hermetisches Gesellschaftssystem als Schauplatz, dessen Regeln der Einzelne ausgeliefert bleibt. Ausgezeichnet beim diesjährigen Festival von Cannes mit dem Drehbuchpreis und dem Hauptpreis für die Protagonistinnen Cosmina Stratan und Cristina Flutur, die beide ihr Spielfilmdebüt geben.

In Anwesenheit der Hauptdarstellerin Cosmina Stratan

Voichita and Alina, close friends since childhood, have sworn eternal love. When Voichita enters a convent, Alina visits her, urging her to leave and go with her to Germany. But Voichita is adamant that she has "found God" and Alina's frustrations become ever more extreme. The members of the convent see Alina as one "possessed" and attempt to cure her with confession, fasting and exorcism. One of Europe's most respected directors, Cristian Mungiu *("4 Months, 3 Weeks and 2 Days" – Cannes 2007 "Palm d'Or")* again sets his film in a hermetically sealed society that forces the individual to bend to its rules. A multiple prizewinner at this year's Cannes, for Best Screenplay and a shared Best Actress award to Cosmina Stratan and Cristina Flutur, both in their acting debuts.

OT	Dupa dealuri, 2012
Produktion	Mobra Film Rumänien, Why Not, Les Films du Fleuve, France 3 Cinema, Mandragora Movies
Cast	Cosmina Stratan, Cristina Flutur, Valeriu Andriuta, Dana Tapalaga, Catalina Harabagiu
Format	DCP / Farbe
Länge	145 min.
Sprache	rumän. / dt. UT
World Sales	Wild Bunch, gfarkas@wildbunch.eu
Dt. Verleih	Wild Bunch Germany, office@wildbunchgermany.de
Festivals	Cannes, Karlovy Vary, New Horizons, Toronto, Hamburg, New York, London, Melbourne u.v.a.
Preise	Cannes Hauptpreis für beide Hauptdarstellerinnen und für das „Beste Drehbuch", Oscareinreichung Rumänien 2013 u.a.
Website	www.mobrafilms.ro/dupa-dealuri

Fr. 07.12. - 20.45 Uhr (im Thalia Potsdam)
Sa. 08.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Nina Kronjäger)

Mit freundlicher Unterstützung von

CHAPITEAU-SHOW
Sergey Loban

In seiner Heimat mittlerweile als Kultfilm gehandelt, wird „Chapiteau-Show" von zahlreichen Betrachtern schon als ästhetische Wende im russischen Kino diskutiert. Über eine Million Zuschauer haben die eigentlich als „Vierteiler" fürs Fernsehen gedachte Low-Budget-Produktion bereits in den russischen Kinos gesehen. Regisseur und Underground-Künstler Sergey Loban begibt sich in vier Episoden auf die Reise nach „Liebe", „Achtung", „Freundschaft" und „Zusammenarbeit". Er wirft dabei bis heute dominante ästhetische Muster des russischen Kinos eines Eisenstein, Tarkowski oder Sokurov rigoros über Bord und erfindet ein groteskes Erzähllabyrinth miteinander vernetzter Figuren, die alle an einem enigmatischen Schauplatz stranden – einem Wanderzirkus an den Klippen des Schwarzen Meeres, in dem ein Magier die ganze Welt der Fabeln, der Kunst und des öffentlichen Lebens in einer irrwitzigen tänzerisch-musikalischen Performance Revue passieren lässt.

In Anwesenheit von Sergey Loban

Considered a cult film in Russia, many even consider "Chapiteau-Show" an aesthetic turning point in Russian cinema. More than one million moviegoers have watched this low budget production originally conceived as a 4-part TV miniseries. Director and underground artist, Sergey Loban sets out on a journey in search for love, respect, friendship, and collaboration. He abandons prevailing aesthetic patterns associated with the greats of Russian cinema such as Eisenstein, Tarkowski or Sokurov and creates a grotesque story that is a labyrinth of interconnected characters who all end up in the same mysterious setting: a traveling circus at the cliffs of the Black Sea, where a magician is putting on a bizarre variety show taking us through worlds of fable, art and public life.

OT	Shapito-shou, 2011
Produktion	Organic Films Russland
Cast	Vera Strokova, Aleksey Podolskiy, Aleksey Znamenskiy, Sergey Kuzmenko, Petr Mamonov
Format	Blu-ray / Farbe
Länge	207 min.
Sprache	russ. / engl. UT
World Sales	Organic Films, info@organicfilms.ru
Dt. Verleih	offen
Festivals	Moskau, Rotterdam, Seattle, Edinburgh, München, East End Festival, Motovun u.v.a.
Preise	Moskau, Kinoshock „Großer Preis", Texture Festival „Beste Regie" und „Zuschauerpreis" u.a.
Website	www.sh-sh.ru

So. 02.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von RP Kahl)
Mo. 03.12. - 20.00 Uhr
Do. 06.12. - 17.00 Uhr (im Thalia Potsdam)

PEOPLE MOUNTAIN PEOPLE SEA
Cai Shangjun

„Als Lao Ties Bruder brutal ermordet wird und die Polizei nicht helfen kann, macht sich Lao selbst dazu auf dessen Mörder zu finden. Die Jagd trägt ihn aus seinem entlegenen Dorf über die verarmte Millionenmetropole Chongqing bis tief in eine Kohlenmine, die wie eine Vision aus Dantes „Hölle" erscheint. Überall findet er nichts als Jammer, Elend, Hoffnungslosigkeit und zu viele Menschen vor (der Titel des Films ist ein chinesischer Ausdruck für „viele Menschen"). Leben bedeutet hier „Vegetieren" und es scheint so, daß es die Toten besser haben. Atemberaubende Bilder von malerischer Präzision offenbaren Chinas Schattenseite der Industrialisierung, eine Alptraumwelt, in der es keine menschlichen Gefühle gibt und Gewalt Normalität ist. Und nach der Hölle empfangen uns die Gesänge buddhistischer Mönche. Gewinner des Regie-Preises in Venedig 2011." *(Charlie Cockey)*

In Anwesenheit von Cai Shangjun

When Lao Tie's brother is murdered and the police can't help, Lao sets off on his own to find the killer. His hunt takes him from his dead-end village to Chongqing city's human beehive of urban poverty, to the depths of a coal mine that is a vision of Dante's hell. Everywhere he finds only misery, squalor, despair and too many people (the film's title is a Chinese expression meaning many people everywhere). Here life means merely existing and it seems perhaps the dead may have the better deal. Breathtaking images of painterly precision reveal China's industrial underbelly and a nightmare world where feelings don't exist and brutality is the commonplace. And after hell, the sounds of Buddhist monks chanting and a primitive flute. Winner of Best Director at Venice 2011. *(Charlie Cockey)*

OT	Ren Shan Ren Hai, 2011
Produktion	Sunrise Media Corporation Peking
Cast	CHEN Jianbin, TAO Hong, WU Xiubo, BAO Zhenjiang
Format	HD CAM / Farbe
Länge	91 min.
Sprache	mandarin / engl. UT
World Sales	L'Est Films Group, production@estfilms.com
Dt. Verleih	offen
Festivals	Venedig, Toronto, Stockholm, Nantes, München u.v.a.
Preise	Venedig „Silberner Löwe" für die „Beste Regie", Nantes „Silberne Montgolfière" u.a.

Mi. 05.12. - 22.00 Uhr (präsentiert von Philip Gröning)
Do. 06.12. - 20.00 Uhr
Fr. 07.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)

A SIMPLE LIFE
Ann Hui

Ann Hui, viel beachtete Regisseurin eines neorealistischen Hong Kong-Kinos, porträtiert in „A Simple Life" die letzten Jahre des Lebens der Hausdienerin Ah Tao. Nach dem Tod ihres Adoptivvaters während der japanischen Besetzung wurde sie einst von ihrer Adoptivmutter in den Dienst der wohlhabenden Familie Leung gegeben. 60 Jahre lang blieb Ah Tao den Leungs treu, bis deren Angehörige fast alle emigriert waren. Am Ende sorgt sie nur noch für Filmproduzent Roger, dem letzten ansässigen Familienmitglied. Als Ah Tao einen Schlaganfall erleidet, muss sie ins Altenheim. Gezeichnet von Alter und Krankheit hält sie auch hier an der perfekten Organisation ihres Alltags fest. Roger ist gezwungen, sich jetzt um das Wohl seiner Dienerin zu kümmern. Bald erkennt er, welch intensive emotionale Bindung er zu ihr hat ... Mit einer liebevollen Menschenzeichnung voller Humor und Lebensweisheit gelingt Ann Hui ein humanistisches Meisterwerk, das beim Festival von Venedig 2011 mit dem „Darstellerpreis" für Deanie Ip, und bis jetzt mit mehr als 40 Preisen ausgezeichnet wurde.
Einer der ganz großen Filme des Jahres!

There is really no way to faithfully convey the quiet beauty, impeccable honesty and gentle power of this very wise and lovely film, except to say that it is... just that. Ann Hui's "A Simple Life" is a simple film, but its very simplicity gives it the capacity of touching us deeply, of conveying essential truths in a straightforward, warm fashion. Deannie Ip, one of Hong Kong's most cherished actresses, gives perhaps her finest performance as Ah Tao, a simple woman who has devoted her life to being a house servant and now faces the end of her days with grace and an easy acceptance. Winner of numerous awards throughout the world, including "Best Actress" at Venice, "A Simple Life" is simply one of the finest, and certainly one of the most wonderful films of the year.
(Charlie Cockey)

OT	Tao Jie, 2011
Produktion	Bona Film Group Peking, Focus Films Ltd. Hong Kong
Cast	LAU Andy , IP Deanie , HAILU Quin , FULI Wang, LAM Eman
Format	Blu-ray / Farbe
Länge	118 min.
Sprache	canton. / engl. UT
World Sales	Distribution Workshop, virginia@distributionworkshop.com
Dt. Verleih	Koch Media, m.peters@kochmedia.com
Festivals	Venedig, Toronto, Vancouver, London, Stockholm, Dubai, Sydney, Paris, Hong Kong u.v.a.
Preise	Venedig „Silberner Löwe" für die „Beste Hauptdarstellerin", Asian Film Awards und 40 weitere Preise

Mo. 03.12. - 22.00 Uhr
Di. 04.12. - 20.45 Uhr (präsentiert von Andreas Dresen im Thalia Potsdam)

HAIL
Amiel Courtin-Wilson

„Danny liebt Leanne. Sie wurden am selben Tag geboren. Sie essen zusammen. Sie leben zusammen. Sie stehlen zusammen. Als Danny eines Tages seine Liebe weggenommen wird, wird er zum Tier. Gehetzt von Erinnerungen sieht er eine Flut grausamer Bilder gegen sich aufleuchten. Er versucht sie zu schlucken. Er versucht zu schlafen. Er versucht sich zu verkriechen. (...) Erstickend und mit Gewalt angefüllt beschließt er, sich dagegenzustemmen und sich zurückzuholen, was seins ist." *(Flood Projects)*. Amiel Courtin-Wilson ist als Dokumentarist, Musikclip- und Musicalregisseur gleichermaßen wie als bildender Künstler bekannt geworden. „Hail" ist sozialrealistische Dokumentation, antikes Liebes- und Rachedrama, Videoclip und Gemälde zugleich. Zusammengehalten vom radikalen Charisma des Ex-Sträflings Daniel Jones, dessen persönliche Lebensgeschichte Ausgangspunkt der Geschichte war, und beherrscht von einer mutigen Ästhetik, konfrontiert „Hail" den Zuschauer mit einer Welt elementarer Gefühle.

Danny is an ex-con, Leanne his beloved. Played by ex-con Daniel Jones and his real-life partner Leanne Letch, their deep affection for one another transforms their onscreen characters' love into a palpable force of nature, undeniable and overwhelming. What happens to them as the story progresses will shake you to the bone even as it pierces you to the heart. This is a film of consummate artistry, melodrama as documentary, straddling the line between fact and fiction, creating a new reality that Werner Herzog once called "ecstatic truth". At times relentlessly brutal, at its core the tale is an epic love story of near-mythic proportions. Once in a while a film arrives that stuns with its intensity, its honesty, its visceral courage, and its heart. "Hail" is such a film. *(Charlie Cockey)*

OT	Hail, 2011
Produktion	Flood Projects Australien
Cast	Daniel P. Jones, Leanne Letch, Dario Ettia
Format	DCP / Farbe
Länge	104 min.
Sprache	englisch
World Sales	LevelK Kopenhagen, gerda@levelk.dk
Dt. Verleih	offen
Festivals	Venedig, Adelaide, Rotterdam, Istanbul, München, Karlovy Vary, Melbourne, Seattle u.v.a.
Preise	Melbourne, Fantasia Film Festival Austin u.a.
Website	www.hailmovie.com

Mi. 05.12. - 18.30 Uhr (im Thalia Potsdam)
Fr. 07.12. - 22.15 Uhr (präsentiert von Hendrik Handloegten)

DIE LEBENDEN
Barbara Albert

„Die persönliche Reise der 25-jährigen Sita. Eine Reise in die belastete Vergangenheit ihrer Familie; eine Reise, die sie von Berlin über Wien und Warschau bis nach Rumänien führt. Ein Film über Heimatlosigkeit und Selbstfindung, über Hoffnung und Verantwortung. Die autobiografisch inspirierte Geschichte einer Frau auf der Suche nach ihren eigenen Wurzeln und dem Geheimnis ihrer Familie." *(coop99, Komplizen Film, Alex Stern)* Barbara Alberts vierter Film, nach ihrem großartigen Debüt mit „Nordrand" 1999, wurde jüngst beim Festival von San Sebastián uraufgeführt. Mit ihrer einnehmenden Protagonistin Anna Fischer schafft sie es, mit großer Unmittelbarkeit und aus Sicht der Täter-Enkelin, das Thema unseres deutschen Lebens der letzten 70 Jahre zum Filmplot zu machen. Nahezu alle unsere deutschen Biographien sind entscheidend beeinflusst von den politischen Ereignissen des NS-Regimes und des Zweiten Weltkriegs. Sitas Weg durch Europa wirft eine Kernfrage unserer Gesellschaft auf: Wer bin ich und wo komme ich her?

In Anwesenheit von Barbara Albert und des Teams

"The story of 25-year-old Sita: her journey into the dark past of her family; a journey leading from Berlin to Vienna, Warsaw and Romania. It is a film about losing your homeland, about self-discovery and identity, about hope and responsibility. It is the semi-autobiographical story of a woman in search of her roots and the secret her family is harbouring." *(coop99, Komplizen Film, Alex Stern)*. With the help of the captivating actress Anna Fischer, director Barbara Albert has taken one of the most central issues in any German life and turned it into a film of immediate relevance, told from the perspective of the granddaughter of one of the perpetrators. Nearly all Germans have been affected by the political events of the Nazi regime and World War II. Sita's journey through Europe poses core questions of our society: Who am I and where do I come from?

OT	Die Lebenden, 2012
Produktion	coop99 Filmproduktion Österreich, Alex Stern Polen, SWR, ARTE
Deutsche Koproduktion	Komplizenfilm, info@komplizenfilm.de
Cast	Anna Fischer, Hanns Schuschnig, August Zirner, Itay Tiran, Daniela Sea, Winfried Glatzeder
Format	DCP / Farbe
Länge	110 min.
Sprache	deutsch
World Sales	Films Distribution, sanam@filmsdistribution.com
Dt.Verleih	offen
Festivals	San Sebastián, Hof u.a.
Website	www.komplizenfilm.de

Sa. 08.12. - 22.15 Uhr (präsentiert von einem Überraschungs-Paten)

DRAUSSEN IST SOMMER

Friederike Jehn

„Ein emotionales Familiendrama, eine Hommage an das „Kind sein dürfen". Die 14-jährige Wanda zieht mit ihrer Familie in die Schweiz. Hier soll alles besser werden. Das große Haus mit dem verwilderten Garten, die idyllisch-hübsche Stadt – all das scheint für die drei Kinder wie ein großes Versprechen. Doch der Neuanfang fällt allen schwer. Der Wunsch nach einer intakten Familie und das verzweifelte Bemühen, nun besser zu funktionieren, lassen die alten Verletzungen bald neu aufflackern. Wanda beschließt, ihre Familie zurückzuerobern. Ein erlebnisreicher Sommer, an dessen Ende jeder auch am Ende seiner Sehnsucht angekommen ist.
Der großartig besetzte, neue Film der mehrfach preisgekrönten Regisseurin Friederike Jehn *(„Weitertanzen").*"
(Zum Goldenen Lamm Filmproduktion)

In Anwesenheit von Friederike Jehn und des Teams

"Fourteen-year-old Wanda moves with her family to Switzerland. It all seems so promising: the big house, the overgrown garden, and the idyllic, lovely town. Now everything is definitely going to get better. But in fact, this new beginning proves difficult for them all. Despite their desire to be an intact "real" family, their desperate effort to get it right this time, the same old wounds soon re-open. Wanda decides to reclaim her family, but it is more than she can handle. The story of an exciting summer, at the end of which everyone gets what they really wanted. Prize-winning director Friederike Jehn's "Summer Outside" is an emotional family drama, a tribute to "being a child." *(Zum Goldenen Lamm Film Production)*

OT	Draußen ist Sommer, 2012
Produktion	Zum Goldenen Lamm Filmproduktion Ludwigsburg, C-Films AG Zürich, SWR, ARTE, SRF
Cast	Maria Dragus, Nicolette Krebitz, Wolfram Koch, Audrey von Scheele, Nalu Walder, Philippe Graber
Format	35mm / Farbe
Länge	91 min.
Sprache	deutsch / engl. UT
Dt. Verleih	Alpha Medienkontor, info@alpha-medienkontor.de
Festivals	San Sebastián, Hof, Lünen u.a.
Website	www.zum-goldenen-lamm.com

Do. 06.12. - 19.30 Uhr (präsentiert von Rüdiger Suchsland)
Sa. 08.12. - 21.00 Uhr (im Thalia Potsdam)

FITZ+SKOGLUND AGENTS
UNTERSTÜTZT
ALS PARTNER VON
AROUND THE WORLD
IN 14 FILMS
MIT VERGNÜGEN DAS
SPEZIAL DEUTSCHLAND
www.fitz-skoglund.de
fitz+skoglund agents.

★MAEDCHENITALIENER★

epd Film
Das Kino-Magazin

JEDEN MONAT NEU:

- aktuelle Filmkritiken
- Stars in Porträts und Interviews
- Filmhistorische Reflexionen
- Festivalberichte
- Filmpolitische Analysen
- DVD- und Buchempfehlungen
- Fernseh- und Veranstaltungstipps

☐ **Ja, senden Sie mir bitte ein kostenloses und unverbindliches Probeheft zu.**

Vorname	Nachname
Straße | Hausnummer	Tel. Nr. (für telefonische Befragung)
PLZ | Ort	Datum | Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass Sie mich nach Ablauf des Testangebotes telefonisch nach meiner Meinung zu epd Film befragen. Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und einsenden an: epd Film, Postfach 50 05 50, 60394 Frankfurt am Main, Fax: 069 - 58098 226.

Entspanntes Ambiente

Lassen Sie in entspannter Atmosphäre Ihren Abend in der White 5 Bar im Hotel Indigo Berlin Alexanderplatz ausklingen. Mitten im pulsierenden Herzen Berlins bietet Ihnen die White 5 Bar & Lounge eine Vielfalt an Spirituosen und Cocktails. Für jeden Geschmack finden Sie bei uns das passende Getränk!

White Five
Bar & Lounge

» Gegen Vorlage der Kinokarte erhalten Sie ein Glas Prosecco in unserer Bar «

Bar White Five I Bernhard-Weiss-Strasse 5 I 10178 Berlin
Tel: 030 50 50 86 289 I facebook.com/white-five-bar-lounge

*Pro Gast kann nur ein Gutschein eingetauscht werden und dieser ist nicht gültig in Verbindung mit anderen Promotion Aktionen.

Rauchen kann tödlich sein. Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält 8 mg Teer, 0,7 mg Nikotin, 8 mg Kohlenmonoxid. (Durchschnittswerte nach ISO)

Hauptsponsoren

arte

SENATOR

Pepe

KWK

Sponsoren

LUME

hotel INDIGO

fitz+skoglund agents.
film.tv.stage

★MAEDCHENITALIENER★

SANTA MARIA

Partner

ifa

Jelly Press

ZOOM MEDIENFABRIK GMBH

TNT express

Manfred Nausester und Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

THALIA programm ★ kino

Brasilien Brasil

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Botschaft in Deutschland

ANDRAE KAUFMANN

BIONADE

LOOKS

PICK ME

Medienpartner

rbb

rbb FERNSEHEN

radioeins rbb

Film

BERLINER FENSTER

Unterstützer

casting-network

103

Verein zur Förderung von Kunst und Kultur am Kiez-Luxemburg-Platz e.V.

www.rgk.coaching.de